



© Hans Böhm
Foto: Hans Böhm

Gudrun
Heinz Böhm, 1952

Nachlass: Böhm, Heinz [Nachlassverzeichnis Farbige Arbeiten auf Papier]
Nachlass-Nummer: 098
Werkverzeichnis-Nr.: 133
Objekttyp: Farbige Arbeit auf Papier
Entstehungsort: Königs Wusterhausen

Technik / Material: Aquarell, Papier
(Werteliste):
Maße (HxBxT): 58.7 x 41.5 cm

Signatur: recto u.r.: HBöhm 52
Bezeichnung, durch Künstler/in: Gudrun
Beschriftung, von fremder Hand: verso: WV 133
Gudrun 52
Stempel Aus dem Nachlass Heinz Böhm 1907 - 1988
Objektbeschreibung: Mädchenportrait mit Zopf und roten Wangen

Aktueller Standort: Nachlass Böhm
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Hans Böhm
Zugangsjahr: 2007
Zugangsart: Erbe
Voreigentümer: 1988-2007 Christel Böhm
-1988 Heinz Böhm

Ausstellungen: Köpfe der Zeit, 1998 (Galerie Samtleben, Potsdam)
Heinz Böhm. Den Sinnen ein Fest II, 2.2.2000-15.3.2000 (Galerie Samtleben, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Gudrun (Nachname unbekannt) ist ein Mädchen aus der Umgebung der Potsdamer Strasse 9 in Königs Wusterhausen, wo die Familie Böhm bis 1955 wohnte.

Publikationen / Schriftgut: anonym, Heinz Böhm: Stadtgeschichten aus vergangenen Zeiten, in: Märkische Allgemeine Zeitung 27.04.2016.
Böhm, Hans, Heinz Böhm: Bilder wecken Erinnerungen bei den Betrachtern, in: Märkische Allgemeine Zeitung 22.02.2016 (2016), hier: Foto.
kuk, Aquarelle und Tempera, in: Märkische Allgemeine Zeitung 08.02.2016 (2016).

WS, Heinz Böhm: Ansichten aus der Stadt und Umgebung,
in: Wochenspiegel Königs Wusterhausen 27.01.2016.

.

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage
(beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Porträt